

Erledigt

Hackintosh für Office und Videobearbeitung / Encoding

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. Januar 2016, 07:03

OK es geht jetzt etwas zu sehr in die Spekulation. Ja genau diese Stelle auf der iMovie Programm Seite habe a ich gemeint. Lass uns jetzt mal das zwiespältige iMovie vernachlässigen und seine vorgeschlagene Konfiguration anschauen: ein sehr teurer i7 + langsamer RAM angetrieben mit der HD4600 für Videoschnitt. Wenn du vielleicht später auch mal upgraden willst, willst du vielleicht auch dein schnittprogramm upgraden und die angegebene Konfiguration macht meiner Meinung nach nicht so viel Sinn, da die Rechenpower für das genannte Aufgabenfeld zu groß und die Grafikpower dazu im Verhältnis unverständlich ist. Falls du das nicht nachvollziehen kannst, dann beantworte mir mal wofür würdest du einen i7 brauchen? Wofür so viel geld, wenn die Rechenpower am Ende nicht genutzt wird? Wenn du sagst: Du kaufst einen i7 und nächstes Jahr dann eine GPU dann macht das vielleicht schon etwas mehr Sinn...